



Die Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung II Punkt 25.1 der öffentlichen Sitzung am 20. Mai 2021

Antrags-Nr. 21-F-22-0002

Antrag zu TO II TOP 7 „Wickerbach-Grundschule-Freigabe der Planungsmittel für die neue Turnhalle“ der Fraktionen CDU und FDP vom 11.05.2021

Haushaltsberatungen der Stadtverordnetenversammlung können nur seriös durchgeführt werden, wenn sie auf aktuellen Prognosen hinsichtlich u.a. erwarteter Steuereinnahmen als auch zu erwarteten Ausgaben beruhen. Insb. im Bereich des Bauwesens ist es in den letzten Jahren zu erheblichen Preissteigerungen gekommen, welche sich auch auf den Haushalt der LHW und somit den entsprechenden Planungen auswirken. Zu alte Kostenschätzungen insb. in diesem Bereich behindern effektive Haushaltsberatungen und schränken die Stadtverordnetenversammlung in ihrer politischen Gestaltung i.V.m. dem Haushaltsrecht unnötig ein.

Der Finanz- & Beteiligungsausschuss möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert sicherzustellen, dass alle seine Anmeldungen zu den kommenden und allen folgenden Haushaltsberatungen im Bereich des Bauwesens, welche ein Gesamtvolumen von drei Millionen Euro überschreiten, mit aktuellen Kostenschätzungen hinterlegt sind. Als aktuell werden hierbei Kostenschätzungen betrachtet, welche nicht älter als drei Jahre sind, wobei als Stichtag die Beschlussfassung während der Haushaltsberatungen im Finanz- und Beteiligungsausschuss gilt.

Beschluss Nr. 0187

Der Magistrat wird aufgefordert sicherzustellen, dass alle seine Anmeldungen zu den kommenden und allen folgenden Haushaltsberatungen im Bereich des Bauwesens, welche ein Gesamtvolumen von drei Millionen Euro überschreiten, mit aktuellen Kostenschätzungen hinterlegt sind. Als aktuell werden hierbei Kostenschätzungen betrachtet, welche nicht älter als *ein Jahr* sind, wobei als Stichtag die Beschlussfassung während der Haushaltsberatungen im Finanz- und Beteiligungsausschuss gilt.

(antragsgemäß Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen 12.05.2021 BP 0025)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2021
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .05.2021
im Auftrag

Dezernate I bis VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

in Vertretung
Powilat